

Informationsblatt mit Antworten auf die häufigsten Fragen (FAQs) zur Eheschließung im Standesamt Rostock

Was müssen wir zur Eheschließung mitbringen?

Sie (und Ihre Trauzeugen) müssen sich bei der Eheschließung mit einem **gültigen Personalausweis oder Reisepass** ausweisen. Wenn Sie sich nicht ausweisen können, kann die Eheschließung nicht stattfinden. Denken Sie auch an Ihre Ringe, wenn Sie sich diese anstecken möchten.

Was passiert mit den Unterlagen, die wir bei der Anmeldung abgegeben haben?

Diese verbleiben im Standesamt und werden in der Eheschließung mit Ihrer Eheurkunde ausgehändigt.

Findet ein persönliches Gespräch mit der Standesbeamtin/dem Standesbeamten statt, die/der die Eheschließung durchführt?

Diesen Wunsch können wir nicht erfüllen. Bitte verwenden Sie unseren Fragebogen für die Durchführung der Eheschließung. Besondere Wünsche schreiben Sie auf oder rufen Sie uns an. Die Form der Umsetzung entscheidet dann die/der durchführende Standesbeamtin/Standesbeamte.

Warum ist auf dem Fragebogen so wenig Platz für unsere persönlichen Angaben?

Es ist uns nicht möglich, ausführliche Details über Ihre Beziehung und Ihr Leben in einer Rede zu verarbeiten. Bitte geben Sie uns Informationen zu Ihrem Kennenlernen und Besonderheiten in Ihrer Beziehung. Jede Standesbeamtin/jeder Standesbeamte gestaltet die Eheschließung nach persönlichen Vorstellungen und verarbeitet dann jeweils passende Angaben in der Rede. Achten Sie bitte darauf, dass die Informationen eindeutig und verständlich sind und dass Ihre Gäste diese auch erfahren dürfen.

Müssen wir Trauzeugen mitbringen?

Nein, denn Trauzeugen sind nicht mehr für die Wirksamkeit der Eheschließung vorgeschrieben. Wenn Sie aber möchten, können Sie insgesamt maximal zwei volljährige Trauzeugen benennen, die sich mit einem Personalausweis oder Reisepass ausweisen müssen. Die Trauzeugen haben bei der Eheschließung keine besonderen Plätze und es ist nicht vorgesehen, dass sie neben Ihnen sitzen oder hinter Ihnen stehen.

Wann sollen wir im Standesamt sein?

Bitte finden Sie sich mit Ihren Gästen 10 Minuten vor dem Trautermin (auch bei schönem Wetter) **im** Standesamt ein.

Müssen wir uns irgendwo vor der Eheschließung melden?

Nein, warten Sie bitte im Foyer. Die Standesbeamtin/der Standesbeamte wird auf Sie zukommen.

Wo können wir und unserer Gäste parken?

Bitte nutzen Sie die öffentlich Parkmöglichkeiten. Es gibt leider keine gesonderten Parkplätze für das Brautpaar oder die Gäste.

Dürfen Hunde mit ins Standesamt gebracht werden?

Nein. Die Hausordnung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock verbietet das Mitbringen von Hunden in öffentliche Gebäude, es sei denn es handelt sich um Blinden- oder Hilfehunde.

Dürfen unsere Gäste Reis oder Blumen, Konfetti oder Sonstiges streuen?

Nein. Diese Bräuche sind wegen der Unfallgefahr untersagt (gilt auch für Seifenblasen im Gebäude).

Wie lange dauert die Trauung und wie ist der Ablauf?

Für jede Eheschließung und die Vorbereitung auf die folgende Eheschließung sind maximal 30 Minuten vorgesehen. Sie und Ihre Gäste betreten (begleitet vom ersten Musiktitel) den Trausaal und nehmen die Plätze ein (Die Sitzordnung Ihrer Gäste bestimmen diese selbst oder Sie als Paar, nicht aber die/der Standesbeamtin/Standesbeamte). Nach einer Begrüßung durch die Standesbeamtin bzw. den Standesbeamten wird je nach Wunsch eine Trauredede gehalten. Danach wird das "Ja-Wort" abgefragt, die Niederschrift über die Eheschließung mit Ihren persönlichen Daten (sämtliche Vornamen, Geburtsdaten, Adressen) verlesen, die vom Brautpaar (und den Trauzeugen) sowie von der Standesbeamtin bzw. dem Standesbeamten unterschrieben wird, die Ringe können angesteckt und alles mit einem Kuss besiegelt werden. Den genauen Ablauf und den Einsatz des zweiten Musikstückes gestaltet die/der Standesbeamtin/e. Zum Schluss erfolgt die Aushändigung der Eheurkunde(n) und die Gratulation durch die Gäste, begleitet durch das dritte Musikstück. Anschließend verlassen Sie und Ihre Gäste den Raum.

Darf die Braut zum Schluss in den Raum geführt werden?

Diesem Wunsch kommen wir selbstverständlich nach (siehe Abspracheblatt).

Dürfen wir Livemusik mitbringen?

Sprechen Sie dies bitte mit uns ab. Der/die Musiker/in oder Sänger/in darf wegen der engen Taktung unserer Termine nur wenig Auf- und Abbaupzeit benötigen.

Wie viele Gäste dürfen wir mitbringen?

Die Gästeanzahl ist in unseren Eheschließungsorten auf 30 (**bitte derzeit die Corona-Sonderregelungen beachten- Sie werden dazu informiert**) begrenzt. Zu den Gästen zählen alle Personen (auch Kinder). In unserem kleinen Trauraum im Standesamt finden 17 Gäste Platz, im großen Trauraum 30 Gäste. Stehplätze werden nicht angeboten. Sollten Sie eine größere Gesellschaft planen, sind unsere Räumlichkeiten im Standesamt leider nicht geeignet.

Hat das Standesamt einen behindertengerechten Eingang?

Leider nein. Das Standesamt ist nur über drei Außenstufen zu erreichen. Es ist aber ein behindertengerechter Raum im Anbau des Rathauses vorhanden, den wir je nach Verfügbarkeit anbieten können. Wenn Sie oder Ihre Gäste auf einen Rollstuhl angewiesen sind und den Raum nutzen möchten, teilen Sie uns dies bitte rechtzeitig mit. Eine Vorabbesichtigung dieses Raumes ist leider nicht möglich, da es sich hier um einen angemieteten Veranstaltungsraum (kein Trausaal) im Rathausanbau handelt.

Wie können wir absichern, dass im Standesamt alles für unsere Eheschließung komplett ist?

Wir bereiten Ihre Unterlagen rechtzeitig zur Eheschließung vor. Wenn uns etwas Fehlendes oder Unklares auffällt, setzen wir uns mit Ihnen in Verbindung. Dazu benötigen wir Ihre Telefonnummer, unter der wir Sie tagsüber erreichen, und eine E-Mail-Adresse.

Allgemeines:

Da wir bis zu acht Eheschließungen im 30 Minuten-Takt durchführen, bitten wir Sie, Rücksicht auf die anderen Paare zu nehmen. Erscheinen Sie mit Ihren Gästen pünktlich, um unnötige Verzögerungen für nachfolgende Brautpaare zu vermeiden.